Telegramm-Adresse:
Böhm-Welsberg.

Hôtel & Pension Wildbad Waldbrunn

bei Welsberg (Eilzughaltestelle)

1150 M.ü/Meer. Hochpusterthal (Tirol)

Heilkräftiges altbekanntes Bad in prachtvoller Lage.

Ausgezeichnete Trinkquelle.

70 mit allem Comfort eingerichtete Zimmer.

Waldbrunn, den 5.8. 1904

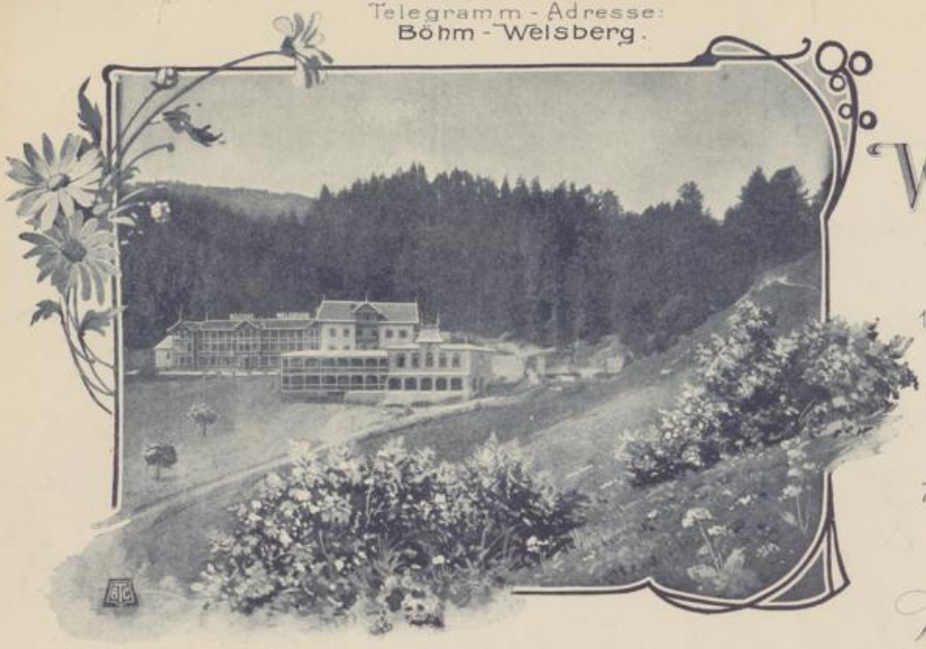
Lieber, ich danke Ihnen für Ihre Nachrichten, lassen Sie mir jetzt mir bald hören. Ist Ihre Frau sich vollkommen erholt hat. Den Buben geht's wohl schon wieder ganz gut? Wir sind nun einen vollen Monat da und werden wahrscheinlich bis nach den 20. bleiben. Heute kommt meine Mama an, vielleicht nimmt sie Heinz mit nach Wien; dann wollen wir, Olga u. ich noch südlicher, vielleicht, u. theilweise zu Fuß, über die neue Dolomiten straße, nach Bozen. In Meran oder am Garda see denken wir eine Woche zu rasten und dann, in den ersten Septemberlagen, in Wien einzutreffen. Möglich, daß wir irgendwo mit

Richard u. Paulus zusammentreffen. Sie wollte im September eine Meerfahrt unternehmen? Thäte der Gardasee nicht auch? Mein Rad hab ich nicht mit, bedauere es auch nicht sehr; da meine Zeit reichlich ausgefüllt ist. Vormittags Waldwanderungen, allein, oder mit Olga; Nachmittags 2-6 etwa arbeit ich; dann spazieren; dann Nachtmahl und Platformwanderei. Zeitweise haben wir erst einmal gespielt – der Platz lächerlich; unsere Partnerin war eine sehr charmante junge Frau Epstein (geborne Miss Hudely), Schwägerin der Anna-Epstein Loeb. Ferner befinden sich hier die Schwester der Frau Auerheimer, mit allerlei Ascendenz u. Descendenz; zum Theil gutes u. vorzügliches Menschenmaterial. Der Mann der verheirateten Schwester, Frankfurter mit Namen, Direktor

9

2

Telegramm-Adresse:
Böhm-Welsberg.



Hôtel & Pension Wildbad Waldbrunn

bei Welsberg (Eilzughaltestelle)

1150 M.ü/Meer. Hochpusterthal (Tirol)

Heilkräftiges altbekanntes Bad in prachtvoller Lage.

Ausgezeichnete Trinkquelle.

70 mit allem Comfort eingerichtete Zimmer.

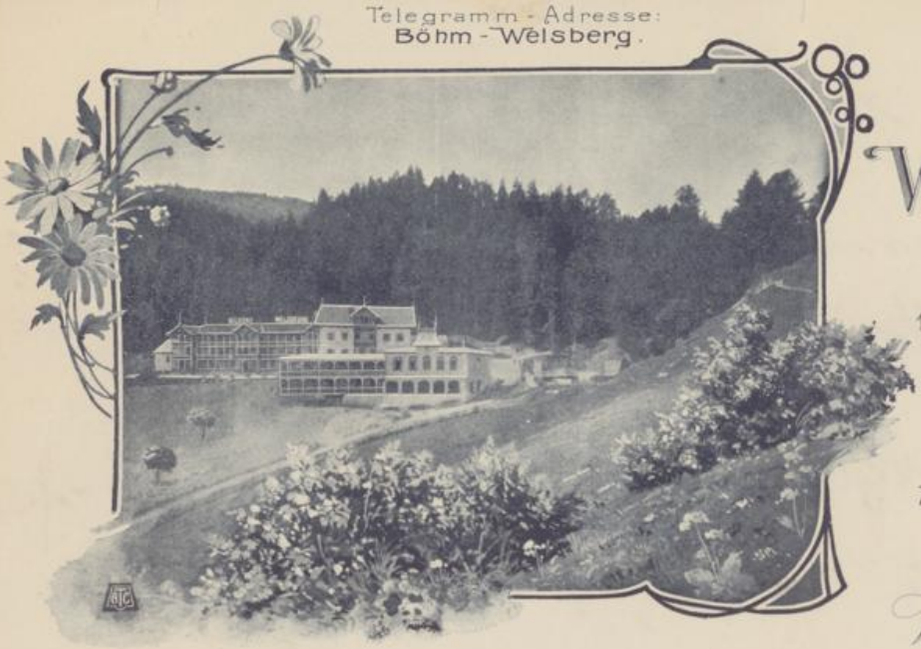
Waldbrunn, den 190

der rechte Lloyd, scheint was nicht gewöhnliches zu sein. – Daß Bahr Sie gegen Pötzl – wie soll man da sagen – in Schmutz nehmen? – mußte, hat uns sehr amüsirt. Wie ich sonst Ihren Morgenruf als Pötzl's Lobessymne zu lesen bekommen konnte, was ich Ihnen herzlich verbunden. (Daß Sie mir die berühmte Sammlung der 12 Bd. Feuilletons noch immer nicht gegeben haben, mir nebenbei.) Wie stehts im übrigen mit Ihren Arbeiten? In welcher stecken Sie am liebsten? – Ich schreibe hier mir an dem Roman; letzte, zum Theil wohl

vorletzte Feile; habe ein wunderschönes
Zimmer, in das vom Hotelbrütel nichts dringt,
mit einem guten Blick über Wiesen und
Mals ins Thal; vorgebauter Balkon; obersten
Stock. – (Das idealste Arbeitszimmer – ohne
dieser, glaub ich, hielt es mich doch nicht so lang
hier). An Lieng vorübersahrens und an Böl-
sach (so heißt's doch) blieb ich nicht ungerührt –
– „wie war ich jung" heißt es in der schönsten
Scene die ich zu geschrieben habe (aber es stehen auch
originellere Sachen drin.) – Lese hauptsächlich
Bülow (Hans v.) Brief, jetzt den letzten, 5.
Band. Die Mannschen Zwei Racen
mit Bewunderung und mit ~~alle~~
keinem Widerstand gegen alle
bei menschlicher in Heinrich's Seele

10

Telegramm-Adresse:
Böhm-Welsberg.



Hôtel & Pension Wildbad Waldbrunn

bei **Welsberg** (Eilzughaltestelle)

1150 M.ü/Meer. Hochpusterthal (Tirol)

Heilkräftiges altbekanntes Bad
in prachtvoller Lage.
Ausgezeichnete Trinkquelle.
70 mit allem Comfort eingerichtete Zimmer.

Waldbrunn, den _____ 190

Es wäre lieb von Ihnen, wenn Sie nächstens
ebenso mehr von sich vernehmen ließen; wir
besonders wünschte ich zu wissen, welchen Ihrer
Stoffe sie jetzt am stärksten bewegt und
welchen Sie zunächst (ein schriftlicher
Berliner Wort) in Bewegung zu
setzen gedenken. Die Ihr Befinden,
Kinz u. gut, war Sie mir zu Tagen haben
Schöner wäre natürlich, wenn

3

man an irgendeinem Ufer gemein
kam wandelte, wo sich denn
u. s. w.

Mit diesen Sie vielmals

Ihr Herz

[illegible]

[illegible]